

Statistischer Bericht



Rechtspflege

Gerichtliche Ehelösungen

1991 - 2018

2017 2018 2019

Statistischer Bericht



Rechtspflege

Gerichtliche Ehelösungen

1991 - 2018

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Datengewinnung	3
Begriffserläuterungen	3
Zeichenerklärung	4
Tabellen	
1. Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1980 in Sachsen-Anhalt	5
2. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen	6
3. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach dem Antragsteller	7
4. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach Altersgruppen der Geschiedenen	8
4.1 Männer	8
4.2 Frauen	8
5. Anteil der Altersgruppen an der Gesamtzahl der geschiedenen Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt	9
5.1 Männer	9
5.2 Frauen	9
6. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach der Ehedauer	10
7. Anteil der Ehescheidungen nach der Ehedauer an den Ehescheidungen insgesamt seit 1991 in Sachsen-Anhalt	11
8. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach dem Altersunterschied der Ehegatten	12
9. Anteil der Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten an den Ehescheidungen insgesamt seit 1991 in Sachsen-Anhalt	13
10. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach der Anzahl der noch im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder	14
11. Ehescheidungen seit 2014 in Sachsen-Anhalt nach dem Eheschließungsjahr	15

Vorbemerkungen

Im Rahmen der Bevölkerungsstatistik werden die Fälle von Ehescheidungen erfasst. Auf Basis der Justizgeschäftsstatistik in Familiensachen werden die Beschlüsse von den Gerichten an das Statistische Landesamt gemeldet. Die Scheidungsstatistik enthält die rechtskräftigen Beschlüsse in Ehelösungen der Familiengerichte in Sachsen-Anhalt.

Nach § 1565 des Bürgerlichen Gesetzbuches kann eine Ehe geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Dies gilt für Ehen, in denen die Lebensgemeinschaft zwischen den Ehepartnern nicht mehr gegeben ist und auch keine Wiederherstellung dieser erwartet werden kann.

Die örtliche Zuständigkeit der Familiengerichte bei Ehesachen (darunter Scheidungen) wurde mit Inkrafttreten des neuen Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit ab 1. September 2009 neu geregelt (BGBl. I S. 2586, 2587). Damit wird die Zuständigkeit eines Gerichtes nach einer Rangfolge festgestellt, bei der der gewöhnliche Aufenthalt sowie die Zahl der gemeinsamen minderjährigen Kinder maßgeblich sind.

Rechtsgrundlagen

Grundlage der Statistik ist das Bevölkerungsstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist. Dieses Gesetz steht in Verbindung mit der Anordnungsverfügung (AV) des Ministeriums der Justiz (MJ) vom 15.12.2011 des Landes Sachsen-Anhalt (MBI. LSA S. 205), zuletzt geändert durch Siebente Änderung AV des MJ vom 21.11.2018 (MBI. LSA 2018 S. 175).

Für die gerichtlichen Ehelösungen sind die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Neufassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I. S. 2787) maßgeblich.

Datengewinnung

Es handelt sich um eine Sekundärerhebung auf Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten. Grundlage der Erhebung sind die Belege (elektronische Zählkarten), die bei einem rechtskräftigen Beschluss in Ehesachen von den Urkundsbeamten der Justizgeschäftsstellen der Familiengerichte ausgefüllt werden.

Begriffserläuterungen

§§ Bürgerliches Gesetzbuch

§ 1313 Aufhebung durch richterliche Entscheidung

Eine Ehe kann nur durch richterliche Entscheidung auf Antrag aufgehoben werden. Die Ehe ist mit der Rechtskraft der Entscheidung aufgelöst. Die Voraussetzungen, unter denen die Aufhebung begehrt werden kann, ergeben sich aus den folgenden Vorschriften.

§ 1314 Aufhebungsgründe

(1) Eine Ehe kann aufgehoben werden, wenn sie entgegen den Vorschriften der §§ 1303, 1304, 1306, 1307, 1311 geschlossen worden ist.

§ 1303 *Ehemündigkeit*

§ 1304 *Geschäftsunfähigkeit*

§ 1306 *Bestehende Ehe oder Lebenspartnerschaft*

§ 1307 *Verwandtschaft*

§ 1311 *Persönliche Erklärung*

(2) Eine Ehe kann ferner aufgehoben werden, wenn

1. ein Ehegatte sich bei der Eheschließung im Zustand der Bewusstlosigkeit oder vorübergehender Störung der Geistestätigkeit befand;
2. ein Ehegatte bei der Eheschließung nicht gewusst hat, dass es sich um eine Eheschließung handelt;
3. ein Ehegatte zur Eingehung der Ehe durch arglistige Täuschung über solche Umstände bestimmt worden ist, die ihn bei Kenntnis der Sachlage und bei richtiger Würdigung des Wesens der Ehe von der Eingehung der Ehe abgehalten hätten; dies gilt nicht, wenn die Täuschung Vermögensverhältnisse betrifft oder von einem Dritten ohne Wissen des anderen Ehegatten verübt worden ist;
4. ein Ehegatte zur Eingehung der Ehe widerrechtlich durch Drohung bestimmt worden ist;
5. beide Ehegatten sich bei der Eheschließung darüber einig waren, dass sie keine Verpflichtung gemäß § 1353 Abs. 1 begründen wollen.

§ 1564 Scheidung durch richterliche Entscheidung

Eine Ehe kann nur durch richterliche Entscheidung auf Antrag eines oder beider Ehegatten geschieden werden. Die Ehe ist mit der Rechtskraft der Entscheidung aufgelöst. Die Voraussetzungen, unter denen die Scheidung begehrt werden kann, ergeben sich aus den folgenden Vorschriften.

§ 1565 Scheitern der Ehe

(1) Eine Ehe kann geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Die Ehe ist gescheitert, wenn die Lebensgemeinschaft der Ehegatten nicht mehr besteht und nicht erwartet werden kann, dass die Ehegatten sie wiederherstellen.

(2) Leben die Ehegatten noch nicht ein Jahr getrennt, so kann die Ehe nur geschieden werden, wenn die Fortsetzung der Ehe für den Antragsteller aus Gründen, die in der Person des anderen Ehegatten liegen, eine unzumutbare Härte darstellen würde.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden (genau null)

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll ist

p = vorläufige Zahl für den Zeitraum von Januar bis November 2018

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

1. Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1980 in Sachsen-Anhalt

Jahr	Eheschließungen		Ehescheidungen		
	insgesamt	je 10 000 der mittleren Bevölkerung	insgesamt	je 10 000 der mittleren Bevölkerung	je 100 Eheschließungen
1980	25 923	84,1	8 482	27,5	32,7
1985	23 740	78,4	9 191	30,4	38,7
1990	18 393	63,6	5 990	20,7	32,6
1995	9 667	35,1	3 867	14,1	40,0
2000	10 310	39,2	5 823	22,1	56,5
2001	9 359	36,0	5 829	22,4	62,3
2002	9 274	36,2	5 838	22,8	63,0
2003	9 314	36,7	5 863	23,1	62,9
2004	10 748	42,8	5 866	23,4	54,6
2005	10 980	44,2	5 227	21,1	47,6
2006	10 114	41,2	5 097	20,8	50,4
2007	10 117	41,7	4 924	20,3	48,7
2008	10 515	43,9	4 994	20,8	47,5
2009	10 346	43,7	4 729	20,0	45,7
2010	10 453	44,6	4 500	19,2	43,0
2011	10 264	44,9	4 808	20,7	46,8
2012	10 707	47,2	4 620	20,4	43,1
2013	10 083	44,8	4 220	18,7	41,9
2014	10 146	45,3	4 199	18,7	41,4
2015	10 575	47,2	4 109	18,3	38,9
2016	10 465	46,7	4 183	18,7	40,0
2017	10 424	46,8	3 808	17,1	36,5
2018	10 189 ^P	46,0 ^P	3 479	15,7 ^P	34,1 ^P

2. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1991	1995	2000	2005	2010	2012
Dessau-Roßlau, Stadt	55	207	199	179	186	149
Halle (Saale), Stadt	72	335	814	628	445	672
Magdeburg, Landeshauptstadt	149	380	711	579	448	432
Altmarkkreis Salzwedel	57	177	241	215	175	162
Anhalt-Bitterfeld	173	277	397	363	394	406
Börde	92	308	369	420	371	369
Burgenlandkreis	96	370	407	396	330	315
Harz	223	391	584	472	494	482
Jerichower Land	81	133	231	199	154	181
Mansfeld-Südharz	92	183	363	282	306	284
Saalekreis	53	159	352	479	262	298
Salzlandkreis	174	401	536	415	480	406
Stendal	126	288	323	286	239	240
Wittenberg	76	258	296	314	216	224
Sachsen-Anhalt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 620

Noch 2. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Dessau-Roßlau, Stadt	158	147	162	144	116	133
Halle (Saale), Stadt	555	491	525	504	552	425
Magdeburg, Landeshauptstadt	423	433	411	391	317	378
Altmarkkreis Salzwedel	161	175	175	184	148	145
Anhalt-Bitterfeld	329	314	317	311	291	320
Börde	336	366	366	357	337	307
Burgenlandkreis	315	329	301	354	293	281
Harz	406	424	415	449	375	365
Jerichower Land	203	172	157	225	191	118
Mansfeld-Südharz	276	283	256	242	254	192
Saalekreis	226	263	236	251	204	164
Salzlandkreis	429	363	384	337	374	316
Stendal	212	224	205	230	183	189
Wittenberg	191	215	199	204	173	146
Sachsen-Anhalt	4 220	4 199	4 109	4 183	3 808	3 479

3. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach dem Antragsteller

Jahr	Geschiedene Ehen	Das Verfahren wurde beantragt					von beiden Ehepartnern
		vom Mann		von der Frau			
		ohne	mit	ohne	mit		
		Zustimmung der Frau		Zustimmung des Mannes			
1991	1 519	38	335	114	875	157	
1995	3 867	86	845	264	2 672	-	
2000	5 823	44	1 745	106	3 822	106	
2005	5 227	102	1 623	222	3 006	274	
2006	5 097	80	1 592	143	3 003	279	
2007	4 924	160	1 547	217	2 747	253	
2008	4 994	112	1 630	155	2 845	252	
2009	4 729	73	1 649	89	2 678	240	
2010	4 500	53	1 650	54	2 572	171	
2011	4 808	50	1 776	55	2 758	169	
2012	4 620	78	1 697	73	2 616	156	
2013	4 220	52	1 577	50	2 404	137	
2014	4 199	57	1 595	60	2 335	152	
2015	4 109	45	1 545	45	2 324	150	
2016	4 183	38	1 601	55	2 322	167	
2017	3 808	24	1 482	38	2 094	170	
2018	3 479	30	1 394	43	1 912	100	

4. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach Altersgruppen der Geschiedenen

4.1 Männer

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschiedene Männer							
	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2017	2018
	Anzahl							
unter 25	113	64	39	29	44	17	8	9
25 bis unter 30	368	649	385	276	228	171	127	124
30 bis unter 35	350	1 028	1 028	609	506	439	385	342
35 bis unter 40	264	844	1 539	1 021	671	605	514	497
40 bis unter 45	180	650	1 260	1 288	849	705	576	587
45 bis unter 50	118	265	830	970	917	768	763	671
50 bis unter 55	70	198	388	598	656	678	659	566
55 bis unter 60	30	102	195	225	372	405	431	382
60 bis unter 65	16	34	112	133	147	185	197	183
65 und mehr	10	33	47	78	110	136	148	118
Insgesamt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 109	3 808	3 479

4.2 Frauen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschiedene Frauen							
	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2017	2018
	Anzahl							
unter 25	267	203	134	121	126	55	35	36
25 bis unter 30	418	982	663	432	442	363	269	214
30 bis unter 35	313	1 058	1 302	719	578	622	483	511
35 bis unter 40	224	766	1 591	1 189	681	616	693	640
40 bis unter 45	141	471	1 084	1 302	917	642	540	543
45 bis unter 50	65	179	611	810	888	746	744	607
50 bis unter 55	53	106	232	412	479	589	532	493
55 bis unter 60	24	70	116	135	240	282	296	269
60 bis unter 65	6	15	59	68	87	137	138	115
65 und mehr	8	17	31	39	62	57	78	51
Insgesamt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 109	3 808	3 479

6. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach der Ehedauer

Ehedauer in Jahren	Anzahl der Ehescheidungen							
	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2017	2018
unter 1	3	-	-	2	2	-	-	-
1	68	13	14	13	25	26	15	24
2	175	67	77	89	149	139	126	138
3	137	120	129	158	236	219	169	163
4	109	132	179	230	192	161	142	128
5	135	349	222	261	244	229	215	182
unter 1 bis 5 zusammen	627	681	621	753	848	774	667	635
6	103	360	241	283	242	254	227	197
7	70	343	246	257	215	204	203	198
8	62	309	207	224	193	198	181	185
9	71	252	162	155	188	183	194	173
10	64	224	404	194	172	179	178	180
6 bis 10 zusammen	370	1 488	1 260	1 113	1 010	1 018	983	933
11 bis 15	226	759	1 785	733	590	677	699	670
16 bis 20	155	510	1 015	1 201	519	452	411	387
21 bis 25	68	251	681	753	746	360	322	260
über 25	73	178	461	674	787	828	726	594
Insgesamt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 109	1 432	3 479

8. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach dem Altersunterschied der Ehegatten

Altersunterschied	Anzahl der Ehescheidungen							
	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2017	2018
Mann und Frau gleich alt (weniger als ein Jahr)	336	840	1 231	1 105	874	829	696	657
Männer älter zusammen	1 013	2 543	3 766	3 298	2 905	2 632	2 507	2 263
davon um:								
1 Jahr	226	494	788	618	519	463	415	363
2 Jahre	169	502	705	585	478	404	395	352
3 Jahre	161	387	573	488	395	362	344	309
4 Jahre	118	286	430	405	341	314	293	270
5 Jahre	77	253	335	293	260	208	252	212
6 Jahre	79	165	228	200	182	174	175	146
7 Jahre	54	124	166	168	173	156	127	125
8 Jahre	38	75	101	130	134	125	101	104
9 Jahre	21	53	110	78	86	85	87	85
10 Jahre	21	45	76	69	59	59	57	50
11 Jahre und mehr	49	159	254	264	278	282	261	247
Frauen älter zusammen	170	484	826	824	721	648	605	559
davon um:								
1 Jahr	67	159	238	225	203	174	166	155
2 Jahre	27	94	167	130	111	115	121	103
3 Jahre	25	64	94	96	84	84	87	69
4 Jahre	17	35	72	69	72	75	53	62
5 Jahre	7	28	54	62	38	45	44	41
6 Jahre	11	21	52	45	39	41	32	28
7 Jahre	3	27	32	37	35	28	26	30
8 Jahre	3	16	30	35	20	11	16	19
9 Jahre	4	6	19	13	13	13	13	11
10 Jahre	3	3	13	12	23	12	11	7
11 Jahre und mehr	3	31	55	100	83	50	36	34
Insgesamt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 109	3 808	3 479

10. Geschiedene Ehen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach der Anzahl der noch im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder

Jahr	Geschiedene Ehen								
	insgesamt	nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder ¹ dieser Ehen							Gesamtzahl der Kinder
		0	1	2	3	4	5 und mehr		
							Ehen	Kinder	
1991	1 519	566	593	305	39	14	2	10	1 386
1995	3 867	1 130	1 651	902	138	35	11	65	4 074
2000	5 823	2 308	2 255	1 044	161	40	15	79	5 065
2005	5 227	2 815	1 638	642	99	23	10	56	3 367
2010	4 500	2 565	1 221	544	134	28	8	45	2 868
2011	4 808	2 559	1 390	694	128	23	14	75	3 329
2012	4 620	2 454	1 304	684	121	41	16	92	3 291
2013	4 220	2 178	1 228	641	123	36	14	73	3 096
2014	4 199	2 101	1 206	721	130	25	16	97	3 235
2015	4 109	2 058	1 213	686	112	27	13	70	3 099
2016	4 183	2 097	1 213	676	153	32	12	63	3 215
2017	3 808	1 882	1 139	634	118	25	10	56	2 917
2018	3 479	1 635	1 024	632	141	33	14	79	2 922

¹ einschließlich der legitimierten Kinder

11. Ehescheidungen seit 2014 in Sachsen-Anhalt nach dem Eheschließungsjahr

Eheschließungsjahr	Ehescheidungen				
	2014	2015	2016	2017	2018
2018	x	x	x	x	-
2017	x	x	x	-	24
2016	x	x	-	15	138
2015	x	-	28	126	163
2014	-	26	148	169	128
2013	26	139	182	142	182
2012	158	219	162	215	197
2011	184	161	229	227	198
2010	165	229	237	203	185
2009	240	254	272	181	173
2008	230	204	236	194	180
2007	234	198	202	178	159
2006	207	183	178	159	146
2005	194	179	178	163	138
2004	183	193	158	160	119
2003	145	118	109	104	108
2002	126	125	109	113	85
2001	101	137	100	94	77
2000	127	104	112	93	83
1999	132	104	101	79	85
1998	110	92	108	71	57
1997	95	85	86	74	56
1996	95	89	75	79	55
1995	92	82	66	70	50
1994 und früher	1 355	1 188	1 107	899	693
Insgesamt	4 199	4 109	4 183	3 808	3 479

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat April 2019 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 04/2019	5,50
2 V 0 09	V	Verzeichnis Ambulante Pflegedienste, Stationäre Pflegeeinrichtungen Stand: 15.12.2017	18,00
3 C 3 06	C III j/18	Schlachtungen und Geflügel Jahr 2018, Endgültige Ergebnisse	2,50
3 E 1 02	E I m-1/19	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Januar 2019: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II m-1/19	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Januar 2019	2,50
3 E 2 03	E II j/18	Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe Juni 2018	4,50
3 G 1 01	G I m-12/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Dezember 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-12/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Dezember 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 01	H I m-10/18	Straßenverkehrsunfälle Oktober 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-11/18	Straßenverkehrsunfälle November 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-12/18	Straßenverkehrsunfälle Dezember 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 8 01	K VIII 2j/17	Ambulante Pflegedienste, Stationäre Pflegeheime, Pflegegeld	5,50
3 L 2 02	L II j/17	Gemeindefinanzen, Auszahlungen und Einzahlungen Jahresrechnungsstatistik 2017	18,50
3 P 1 07	P I j/18	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2008 - 2018; Stand: August 2018/Februar 2019	6,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.



www.statistik.sachsen-anhalt.de

Bestellnummer: 3B601



B VI
j/18